

# AMTSBLATT

für den

## LANDKREIS HILDESHEIM



---

2009

Herausgegeben in Hildesheim am 28. Januar 2009

Nr. 4

---

Inhalt	Seite
09.12.2008 - Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Neu- hof für das Haushaltsjahr 2009	104
16.12.2008 - Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Har- barnsen für das Haushaltsjahr 2009	106
27.11.2008 - I. Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der I. Nachtragshaushaltssat- zung der Samtgemeinde Lamspringe für das Haushaltsjahr 2008	108
18.12.2008 - I. Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der I. Nachtragshaushaltssat- zung des Flecken Lamspringe für das Haushaltsjahr 2008	110

---

Impressum

Herausgeber: Landkreis Hildesheim, Dezernat 1, Bischof-Janssen-Straße 31, 31132 Hildesheim

Druck: Druckerei des Landkreises Hildesheim

Ansprechpartner: Frau Peters, Fachdienst 101, Tel. (0 51 21) 309 – 1471, email: [Rita.Peters@landkreishildesheim.de](mailto:Rita.Peters@landkreishildesheim.de)  
Frau Meyer, Fachdienst 101, Tel. (0 51 21) 309 – 1482, email: [Martina.Meyer@landkreishildesheim.de](mailto:Martina.Meyer@landkreishildesheim.de)

**Haushaltssatzung**  
**und Bekanntmachung der Haushaltssatzung**  
**der Gemeinde Neuhoﬀ für das Haushaltsjahr 2 0 0 9**

Aufgrund der §§ 40 und 84 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 28.10.2006 (Nds.GVBl. S. 473), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07.12.2006 (Nds.GVBl. S. 575) hat der Rat der **Gemeinde Neuhoﬀ** in seiner Sitzung am **09.Dezember 2008** folgende **Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2 0 0 9** beschlossen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr **2 0 0 9** wird

<b>im Verwaltungshaushalt</b>	<b>in der Einnahme</b>	<b>auf</b>	<b>164.300,-- €</b>
	<b>in der Ausgabe</b>	<b>auf</b>	<b>164.300,-- €</b>
<b>im Vermögenshaushalt</b>	<b>in der Einnahme</b>	<b>auf</b>	<b>13.000,-- €</b>
	<b>in der Ausgabe</b>	<b>auf</b>	<b>13.000,-- €</b>

festgesetzt.

**§ 2**

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) werden nicht veranschlagt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr **2 0 0 9** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **50.000,00 €** festgesetzt.

**§ 5**

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr **2 0 0 9** wie folgt festgesetzt:

1.) **Grundsteuer**

- |    |  |                 |
|----|--|-----------------|
| a) | für land- und forstwirtschaftliche Betriebe<br>(Grundsteuer A) | <b>370 v.H.</b> |
| b) | für Grundstücke<br>(Grundsteuer B)                             | <b>370 v.H.</b> |

2.) **Gewerbsteuer**

**350 v.H.**

**§ 6**

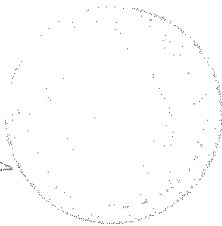
Für die Befugnisse des Gemeindedirektors, über- und außerplanmäßige Ausgaben nach § 89 Abs. 1 NGO zuzustimmen, gelten Ausgaben im

- |    |                     |                  |                   |
|----|---------------------|------------------|-------------------|
| a) | Verwaltungshaushalt | bis zur Höhe von | <b>1.000,-- €</b> |
| b) | Vermögenshaushalt   | bis zur Höhe von | <b>1.000,-- €</b> |

im Einzelfall als unerheblich.

Neuhoﬀ, den 09.Dezember 2008

Der Bürgermeister  
(Lottmann)



Der Gemeindedirektor  
(Pletz)

## **2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung**

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die nach § 94 Abs. 2 der NGO erforderliche Genehmigung ist durch den Landkreis Hildeheim am 15.01.2009 unter Az.: (910) 14/10 erteilt worden.

Der Nachtragsplan liegt nach § 86 Abs. 2 Satz 3 NGO

vom 29.01.2009 bis 06.02.2009 zur

Einsichtnahme während der Dienststunden in der

**Samtgemeindeverwaltung Lamspringe,  
Kloster 3,  
31195 Lamspringe**

öffentlich aus.

Lamspringe, den 26.01.2009

Ort, Datum

**Gemeinde Neuhof  
Der Gemeindedirektor**

**Haushaltssatzung**  
**und Bekanntmachung der Haushaltssatzung**  
**der Gemeinde Harbarnsen für das Haushaltsjahr 2 0 0 9**

Aufgrund der §§ 40 und 84 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 28.10.2006 (Nds.GVBl. S. 473), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07.12.2006 (Nds.GVBl. S. 575) hat der Rat der **Gemeinde Harbarnsen in seiner Sitzung am 16.Dezember 2008 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2 0 0 9** beschlossen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2 0 0 9 wird

im Verwaltungshaushalt	in der Einnahme	auf	1.927.900,-- €
	in der Ausgabe	auf	1.927.900,-- €
im Vermögenshaushalt	in der Einnahme	auf	774.900,-- €
	in der Ausgabe	auf	774.900,-- €

festgesetzt.

**§ 2**

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) werden nicht veranschlagt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2 0 0 9 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 700.000 € festgesetzt.

**§ 5**

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2 0 0 9 wie folgt festgesetzt:

1.) **Grundsteuer**

- |    |  |          |
|----|--|----------|
| a) | für land- und forstwirtschaftliche Betriebe<br>(Grundsteuer A) | 350 v.H. |
| b) | für Grundstücke<br>(Grundsteuer B)                             | 330 v.H. |

2.) **Gewerbesteuer**

340 v.H.

**§ 6**

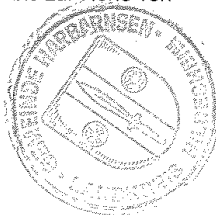
Für die Befugnisse des Gemeindedirektors, über- und außerplanmäßige Ausgaben nach § 89 Abs. 1 NGO zuzustimmen, gelten Ausgaben im

- |    |                     |                  |            |
|----|---------------------|------------------|------------|
| a) | Verwaltungshaushalt | bis zur Höhe von | 1.000,-- € |
| b) | Vermögenshaushalt   | bis zur Höhe von | 1.000,-- € |
- im Einzelfall als unerheblich.

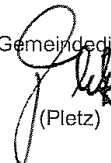
Harbarnsen, den 16.Dezember 2008

Die Bürgermeisterin

  
(Schöner)



Der Gemeindedirektor

  
(Pletz)

## **2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung**

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die nach § 94 Abs. 2 NGO erforderliche Genehmigung ist durch den Landkreis Hildesheim am 19.01.2009 erteilt worden.

Der Haushaltsplan liegt nach § 86 Abs. 2 Satz 3 NGO

vom 29.01.2009 bis 06.02.2009 zur

Einsichtnahme während der Dienststunden in der

**Samtgemeindeverwaltung Lamspringe,  
Kloster 3,  
31195 Lamspringe**

öffentlich aus.

Lamspringe, den 26.01.2009

Ort, Datum

**Gemeinde Harbarnsen  
Der Gemeindedirektor**

**I. Nachtragshaushaltssatzung**  
**und Bekanntmachung der I. Nachtragshaushaltssatzung**  
**der Samtgemeinde Lamspringe für das Haushaltsjahr 2 0 0 8**

Aufgrund des § 87 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 28.10.2006 (Nds. GVBl. S. 473), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07.12.2006 (Nds. GVBl. S. 575) hat der Rat der **Samtgemeinde Lamspringe** in der Sitzung am **27. November 2008** folgende I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2 0 0 8** beschlossen:

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden	§ 1		und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher	
	erhöht	vermindert	auf nunmehr	
	€	€	€	€
<b>im Verwaltungshaushalt</b>				
<b>die Einnahmen</b>	52.200,--	-,--	5.202.600,--	5.254.800,--
<b>die Ausgaben</b>	51.500,--	-,--	5.987.700,--	6.039.200,--
<b>im Vermögenshaushalt</b>				
<b>die Einnahmen</b>	21.500,--	-,--	976.400,--	997.900,--
<b>die Ausgaben</b>	21.500,--	-,--	976.400,--	997.900,--

festgesetzt.

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von **326.700 €** um **33.000 €** erhöht und damit auf **359.700 €** neu festgesetzt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite aufgenommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag in Höhe nicht verändert.

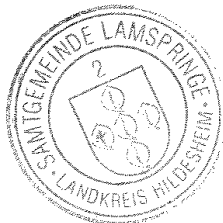
**§ 5**

Die Hebesätze der Samtgemeindeumlage für das Haushaltsjahr **2 0 0 8** werden nicht geändert.

**§ 6**

Für die Befugnisse des Samtgemeindebürgermeisters, über- und außerplanmäßige Ausgaben nach § 89 Abs. 1 NGO zuzustimmen, werden gegenüber bisher nicht geändert.

Lamspringe, den 27. November 2008



Der Samtgemeindebürgermeister

(Pietz)

## **2. Bekanntmachung der I. Nachtragshaushaltssatzung**

Die vorstehende I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach den §§ 92 Abs 2 und 94 Abs. 2 und 71 (2) i. V. m. § 76 (2) NGO sowie § 15 (6) NFAG erforderliche Genehmigung ist durch den Landkreis Hildesheim am 15.01.2009 unter Az.: (910) 14/10 erteilt worden.

Der Haushaltsplan liegt nach § 86 Abs. 2 Satz 3 NGO

vom 29.01.2009 bis 06.02.2009

zur Einsichtnahme während der Dienststunden in der

**Samtgemeindeverwaltung Lamspringe,  
Kloster 3, 31195 Lamspringe,**

öffentlich aus.

Lamspringe, 26.01.2009  
Ort, Datum

**Samtgemeinde Lamspringe  
Der Samtgemeindebürgermeister**

**I.Nachtragshaushaltssatzung**  
**und Bekanntmachung der I.Nachtragshaushaltssatzung**  
**des Flecken Lamspringe für das Haushaltsjahr 2 0 0 8**

Aufgrund des § 87 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 28.10.2006 (Nds. GVBl. S. 473), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 07.12.2006 (Nds. GVBl. S. 575) hat der Rat des **Flecken Lamspringe** in der Sitzung am **18.Dezember 2008** folgende I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2 0 0 8** beschlossen:

**§ 1**

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden	erhöht	vermindert	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl.Nachträge gegenüber bisher auf nunmehr	
	€	€	€	€
<b>im Verwaltungshaushalt</b>				
<b>die Einnahmen</b>	120.100,--	-,--	1.841.700,--	1.961.800,--
<b>die Ausgaben</b>	32.900,--	-,--	2.359.700,--	2.392.600,--
<b>im Vermögenshaushalt</b>				
<b>die Einnahmen</b>	26.300,--	-,--	42.100,--	68.400,--
<b>die Ausgaben</b>	26.300,--	-,--	42.100,--	68.400,--

festgesetzt.

**§ 2**

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite aufgenommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag nicht verändert.


**§ 5**

Die Steuersätze (Hebesätze) werden nicht geändert.

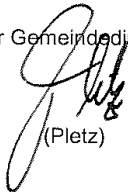
**§ 6**

Für die Befugnisse des Gemeindedirektors, über- und außerplanmäßige Ausgaben nach § 89 Abs. 1 NGO zuzustimmen, werden gegenüber bisher nicht geändert.

Lamspringe, den 18.Dezember 2008

Der Bürgermeister  
  
(Herr)



Der Gemeindedirektor  
  
(Pletz)



## **2. Bekanntmachung der I. Nachtragshaushaltssatzung**

Die vorstehende I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die nach § 94 Abs. 2 NGO erforderliche Genehmigung ist durch den Landkreis Hildesheim am 22.01.2009 unter Az.: (910) 14/10 erteilt worden.

Der Haushaltsplan liegt nach § 86 Abs. 2 Satz 3 NGO

vom 29.01.2009 bis 06.02.2009 zur

Einsichtnahme während der Dienststunden in der

**Samtgemeindeverwaltung Lamspringe,  
Kloster 3,  
31195 Lamspringe**

öffentlich aus.

Lamspringe, den 26.01.2009

Ort, Datum

**Flecken Lamspringe  
Der Gemeindedirektor**